

Zweite Zusendung des Fragebogens mit herzlichsten Bitte um baldmöglichste Rücksendung

Ottersberg, Bez. Bremen  
Apotheker J. Beckmann  
Reg. 1774

# Müllersche Apotheke Fragebogen

## An alle Apotheken!

zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken (Angaben auch über noch zerstörte Apotheken u. Neu-Konzessionen erbeten).

(Bitte mit Maschinenschrift oder Tintenstift ausfüllen.)

1. Ort, Straße, Nr. Ottersberg (Hann.) (Kreis-Verden)
2. Name der Apotheke Müllersche Apotheke
3. Jetziger Besitzer (seit wann?) Salvo Beckmann, Apotheker. Konzessionsurteil 15. 47
4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe)  
1. 1774 Johann Christoph Müller. bis  
2. Dr. Wilhelm Müller. (Wilhelm Rudolph Müller, 94. und  
3. Franz Heinrich Müller vom 12. Sept. 1857.  
4. Wilhelm Eduard Müller  
5. Wilhelm Heinrich Müller 1/4. 19. Tod. 1938. + 19 19.
5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realkonzession, Personalkonzession) ursprünglich Privileg, hern.

6. Gründungsdatum 1. Febr. 1774
7. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder sonstige Urkunden sind noch vorhanden? (Evtl. Abschrift oder Fotokopie erbeten) Gründungsprivileg vom Hof. des Fürstbisch. von Osnabrück  
und Kurfürstliche Bewilligung zur Errichtung u. Erhaltung
8. Existiert eine Ortschronik? ja Wo erschienen und einzusehen? nicht vorhanden

Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apotheke? schon früher mal

9. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (von wem?) nein.

Wo erschienen?

Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise).

10. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern, Stadtbüchern, Stadtgeschichten, Heimatgeschichten usw. befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und Aufsätze Ihrer Stadt und Ihres Kreises? nicht bekannt

11. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundheitsamt, Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium über die Geschichte Ihrer Apotheke, der Apotheken Ihres Ortes und Ihrer Umgebung? Landesarchiv des Kreises Osterholz  
des 19. Jahrhunderts Osterholz.

12. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselben historisch von Interesse oder Bedeutung? (In jedem Fall wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) nein. III. Apothekengebäude 1840 errichtet

\* Aufzeichnung des Gründers der Apotheke sind Inschriften des Apothekenwesens  
Druck: Jümpert AG, AG/4 Düsseldorf, 2296/6000, 9. 48, 61. P  
Christoph-Wilhelm Müller, nachweislich der Vater des Gründers.



13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?  
(Bitte Bericht über Schwierigkeiten beim Neuaufbau in der Anlage beifügen!)

*seit 1870, befindet sich in einem Neubau, der auf demselben Grundstück*

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung

Apotheker-Zeitung

Süddeutsche Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Centralhalle

Schweizer Apotheker-Zeitung

Mitteilungen der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Illustrierter Apotheker-Kalender

Berichte der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Berlinisches Jahrbuch der Pharmazie

Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie

Handbuch der Apothekerschaft

Jahresberichte der Pharmazie

Centralblatt für Pharmazie und Chemie

Jahresberichte der Firma Caesat u. Lotet (Halle)

Mercks Jahresberichte

Berichte der Firma Promonta (Hamburg)

Poggendorffs Annalen

Pharmazeutische Nachrichten

Pharmazeutischer (Apotheker)-Kalender

Reichsapotheken-Register (1938)

*und Zeitungen der letzten 40 Jahre vorhanden, teilweise in-*  
*vollständig*

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes und wichtiger Unterlagen zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in einem Gesamtarchiv zusammenzufassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, wäre ich Ihnen für eine möglichst genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebogen vorzunehmen und zu veröffentlichen, um so eine Grundlage zu schaffen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihr Material verwenden.

Sie erhalten diesen Bogen nun zum zweiten Male, in der Annahme, daß der erste verloren ging. Es geht mir um möglichst **vollständige** Erfassung der Daten **aller** deutschen Apotheken und so bitte ich Sie höflichst, auch wenn nur wenige geschichtliche Ereignisse vorliegen, mir diese bekannt zu geben.

Hochachtungsvoll!

Dr. Helmut Vester

An

herrn Apotheker Dr. Helmut Vester

Löwen-Apotheke

(22a) Düsseldorf

Schwanenmarkt 25



Abfender:

Müllersche Apotheke  
gegr. 1774  
Apotheker J. Beckmann  
Ottersberg Bez. Bremen



Beckmann Jakob (\* 1910 / appr.  
1938), Bes. der Müllersche Apoth.  
(R. / 1774) = Ottersberg, Bes. Bremen,  
frühe Str. 163

Bundes-Apotheken-  
Register/1959, S.

132 / 23

Bleßmann Jakob  
pachtete d. Spoth. = Ottensberg  
(Bez. Bremen)

---

Ap. Ztg. 57 (1942), 133



13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?  
(Bitte Bericht über Schwierigkeiten beim Neuaufbau in der Anlage beifügen!)

*seit 1870. befindet sich in einem Neubau auf demselben Grundstück.*

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung

Apotheker-Zeitung

Süddeutsche Apotheker-Zeitung

Pharmazeutische Centralhalle

Schweizer Apotheker-Zeitung

Mitteilungen der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Illustrierter Apotheker-Kalender

Berichte der Deutschen Pharmazeut. Ges.

Berlinisches Jahrbuch der Pharmazie

Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie

Handbuch der Apothekerschaft

Jahresberichte der Pharmazie

Centralblatt für Pharmazie und Chemie

Jahresberichte der Firma Laesat u. Lorey (Halle)

Mercks Jahresberichte

Berichte der Firma Promonta (Hamburg)

Poggendorffs Annalen

Pharmazeutische Nachrichten

Pharmazeutischer (Apotheker)-Kalender

Reichsapotheken-Register (1938)

*und Zeitungen der letzten 20 Jahre vorhanden, teilweise in-  
vollständig.*

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in zu fassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, ist genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebogen vorzunehmen und zu veröffentlichen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihr Mitwirken zu schaffen. Sie erhalten diesen Bogen nun zum zweiten Male, in der Annahme, daß der erste möglichst **vollständige** Erfassung der Daten **aller** deutschen Apotheken und so bitte ich Sie, mir diese bekannt zu geben.

Hochachtungsvoll!

*L*

Am

herrn Apotheker Dr. Helmut Deller

Löwen-Apotheke

(220) Dülferdorf

Schwannemacht 25



Abfender:

Müllersche Apotheke  
gegr. 1774  
Apotheker J. Beckmann  
Oftersberg Bez. Bremen





Dieses Digitalisat enthält den Original-Fragebogen (gegebenenfalls samt Anlagen) und die zugehörigen biographischen Karteikarten aus Vesters Archiv zur Apothekengeschichte. Der entsprechende Katalogeintrag mit weiteren Angaben und Normdatensätzen findet sich im Nachlassportal Kalliope ( <http://kalliope-verbund.info/DE-611-BF-70963>

> „Im Findbuch anzeigen“).

Weitergehende Anlagen zu diesem Fragebogen befinden sich nicht in der Archivmappe.

*This Scan contains the original questionnaire together with enclosures and related biographical index cards. The corresponding catalogue entry with further information and authorities is part of the online portal Kalliope (see above).*

*The archival folder does not contain (further) enclosures of this questionnaire.*

**Katalog:**

Nachlass-Portal Kalliope

<https://kalliope-verbund.info>



**Archiv:**

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin  
Medizinische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität  
Moorenstr. 5, D-40225 Düsseldorf, Germany

Tel. +49 (0)211/81-06464 <vesters-archiv@hhu.de>

[www.histmed.hhu.de](http://www.histmed.hhu.de)

Zitierweise: UnivInst HistMed Ddf/ VAA /

[+ Signatur vgl. Kalliope]



Institut für Geschichte,  
Theorie und Ethik



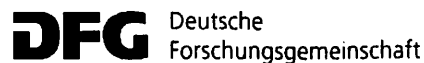
der Medizin

**Projekt:**

Erschließung und Digitalisierung apothekenhistorischer  
Fragebögen (1925-55) und Korrespondenz in „Vesters  
Archiv“ für die Gemeinsame Normdatei (GND),

<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/vester>

gefördert durch die Deutsche  
Forschungsgemeinschaft DFG  
(Nr. 504014379)



**Digitalisate:**

Forschungsdaten-Repositorium Zenodo (CERN)

[https://zenodo.org/communities/univinsthistmedddf\\_vaa\\_](https://zenodo.org/communities/univinsthistmedddf_vaa_)

